

das Krankenhaus April.2015

Editorial

- 297 **Dicke Bretter bohren!**
DKG-Hauptgeschäftsführer Georg Baum

Politik

- 301 **DKG-Frühlingsempfang 2015:
„Probleme erkannt und benannt.“**
Katrin Rüter de Escobar
- 306 **Podiumsdiskussion: Gute Ansätze für bessere
Krankenhausversorgung?**
- 309 **Zitate vom DKG-Frühlingsempfang**
- 310 **14. Nationales DRG-Forum in Berlin**
Katrin Rüter de Escobar

Krankenhausportale

- 311 **Das Konzept Krankenhausspiegel**
*Krankenhäuser gehen gemeinsam in die
Qualitätsoffensive*
Henry Friedrich Meyer

Management

- 318 **Klinik-Check: Fragen zur Managementqualität eines
Krankenhauses (I)**
Prof. Dr. Hans-Peter Busch

MDK-Prüfverfahren

- 324 **Die faktische Eliminierung der Aufwandspauschale**
Rechtsprechung des Bundessozialgerichts
Christopher Beyer

Versorgungsforschung

- 330 **Sterbesituation in stationären Pflegeeinrichtungen**
Prof. Dr. Wolfgang George/Dr. Gamal André Banat

Recht

- 338 **Rechtsprechung: Keine Beschränkung der Patienten-
einwilligung bei Vereinbarung wahlärztlicher
Leistungen**
Alexander Korthus
- 340 **Recht und Praxis: Anmerkungen zur sachlich-
rechnerischen Prüfung einer Krankenhausrechnung**
Wolfgang Leber
- 343 **Steuerrecht: Lohnsteuerliche Behandlung von
Rabatten für Arbeitnehmer von dritter Seite**
Dirk Abts/Peter Binger

CIRS

- 346 **Fallbeispiel aus dem Krankenhaus-CIRS-Netz-D:
Ablauf und Material Reanimation**

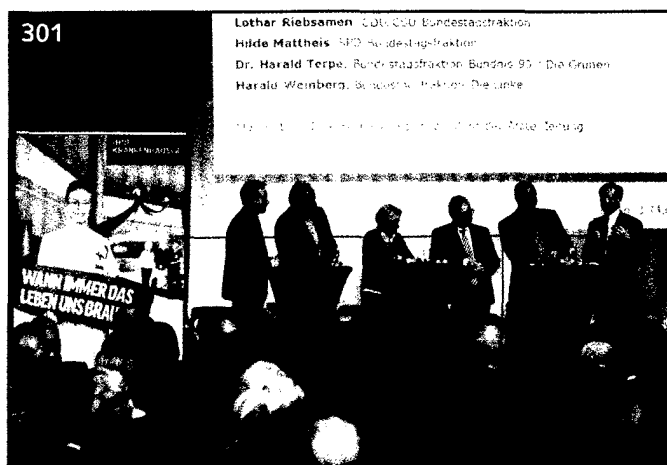


Foto: Mihatsch

Die Erwartungen der Krankenhäuser an die Krankenhausreform und die Bilanz der Politiker zum Eckpunktepapier der Bund-Länder-Arbeitsgruppe waren die zentralen Themen auf dem Frühlingsempfang der DKG am 3. März 2015 in Berlin. Mehr als 600 Gäste waren der Einladung gefolgt. In einem waren sich alle einig: Das Jahr 2015 wird ein Jahr zentraler Weichenstellungen für die Gesundheits- und Krankenhauspolitik. Im Hinblick auf die Zukunft der Krankenhausfinanzierung zeigten sich die Politiker je nach Fraktionszugehörigkeit unterschiedlich zuversichtlich.

Personalentwicklung

- 352 Anmerkungen zum Fortbildungsbetrieb:
Vorsicht vor der halben Wahrheit!
Dr. Georg Betz

Informationstechnologie

- 357 20 Jahre bvtig: Entwicklung der Healthcare-IT

Aktuelle Informationen

- 336 Verbesserung der Hospiz- und Palliativversorgung in Deutschland
- 347 24. Reha-Kolloquium: Besser koordinieren, mehr vernetzen!
Anja Wunsch
- 349 Strukturgespräche Siegen-Wittgenstein (NRW): Mehr Konsens wagen!
Dr. Christian Stoffers
- 355 Sicherheit und Schließtechnik: Elektronische Zutrittskontrolle am Forschungszentrum des Universitätsklinikums Essen
- 357 Internetportal Pflege: Start des Internetportals „NRW für Pflegeberufe“
- 359 Verbünde/Kooperationen
- 362 Bau/Sanierung

- 363 Qualitätssicherung/Ausbildung
- 366 Aus den Mitgliedsverbänden
- 371 Nachrichten
- 377 Namen und Nachrichten
- 383 Veranstaltungen
- 384 Impressum

conhIT-Messe 2015

- 385 Aktuelle conhIT-Informationen
- 396 Aktuelle Produktinformationen
- 407 Unternehmens-/Marktentwicklung
- 408 Messen/Veranstaltungen

Stellenmarkt

- 409

Titelfoto: DKG-Präsident Thomas Reumann

Foto: Mihatsch

Unter den Klinikbewertungsportalen haben die Krankenhausspiegel ihren festen Platz. Es gibt sie inzwischen in jeweils individueller Ausprägung in Hamburg, Bremen, Hannover und Thüringen. Herausgeber sind die Krankenhäuser der Städte oder Bundesländer. Sie nehmen die Veröffentlichung ihrer Qualitätsergebnisse selbst in die Hand und überlassen dies nicht fremden Institutionen. In medienwissenschaftlichen Untersuchungen schneiden die Krankenhausspiegel als die verständlichsten und nutzerfreundlichsten Portale ab. Für die Krankenhäuser sind sie ein ideales Instrument zur Darstellung ihrer Leistungen, zur Imageförderung und zur Vertrauensbildung in der Öffentlichkeit.

